

Rötelnvirus

Nur beim Menschen vorkommendes umhülltes RNA-Virus aus der Familie der Togaviren, Erreger der Röteln sowie der Rötelnembryopathie. Aufgrund genereller Impfeempfehlungen sind Röteln in den meisten Industrienationen praktisch verschwunden. Trotzdem kommen Einzelfälle von konnatalen Röteln immer noch vor.

Nachweismethoden

Serologie (Nachweis spezifischer Antikörper der Klasse IgG und IgM mittels EIA oder CMIA)

Indikation

V.a. akute Infektion mit Rötelnvirus; Feststellung der Immunität nach Infektion oder Impfung

Befundinterpretation

- Positiver Nachweis Röteln-spezifischer IgM- und IgG-Antikörper beweist akute Infektion.
- IgG-Werte ohne IgM weisen auf abgelaufene Infektion oder Zustand nach Impfung hin.
- Als immun gelten Menschen mit IgG-Konzentrationen von >15 IU/l (laut Mutterschaftsrichtlinien von August 2011).

Untersuchungsmaterial

Serum, Plasma, Liquor

Untersuchungstermine, Bearbeitungsdauer

Antikörperbestimmung:

Materialannahme: während der regulären Probenannahmezeiten

Testdurchführung: 2 mal wöchentlich (Notfälle am gleichen Tag)

Bearbeitungsdauer: Das Ergebnis liegt am Nachmittag des Untersuchungstages vor, sofern Material bis 12:00 im Labor ist.